

Poetischer Abschluss

Zusammenfassung der Veranstaltung
von Lars Ruppel

Ich hatte grade eben den seltsamsten Traum
War es Fieber? Eine Schildkröte flog durch den Raum
Da waren Menschen mit Badges, die nicht nur Badges war'n
Durch einen QR Code konnte man viel mehr noch erfahr'n

Da sind Menschen als Tandems durch die Konferenz geradelt
Weitergereiste wurden mit dem Anreiseabzeichen geadelt
Da gab es Pottwale, Nordlichter und die Kraft des Südens
Und selbst nach vielen Stunden Arbeit nicht einen Moment des Ermüdens

Da waren Löcher in Haushalten, die haben zwei Menschen verschlungen
Da ist die Vernetzung mit der Politik schon so gut wie gelungen
Da wurden Kurse vermisst und Stunden verlangt
Da wurd' sich immer und immer wieder bedankt

Da waren Menschen aus Städten, von denen wir kaum wissen
Mit Namen, wie Fantasyromanen entrissen

HePiTri, wohl irgendwo bei Pirmasens
10 Prozent hatten ganz starke Glühweintendenz
Da sind Begegnungen schon beim ersten Kaffee gelungen
Und nur 7 Prozent wurden von der Chefin gezwungen

3 Prozent kamen mit regnerischer Stimmung hierher
Doch nach ´nem Gespräch an der Bar gab's nur Sonnenschein, Yeah
Die waren so dermaßen beim Thema Familie dabei
Man sagte „Babybesuch“ und hörte Babygeschrei

Da wurden zum Mittag drei Sorten Bagel serviert
Und zum Kaffee nochmal, aber diesmal halbiert
Da saßen Menschen, die haben 13.000 Menschen erreicht
Da gab es jemand, der Social Media mit einem Haifischbecken vergleicht

Das hatte alle geflasht, sogar die Facebook-Senioren
Verlieren wir unsere Kinder? oder sind sie schon verloren
Da wurde eine Gegenwart beschrieben, wie eine Dystopie
Und zu den ganzen Gefahren kommt jetzt noch KI

Man sehnte sich nach Zeiten, als Cyber Grooming noch kein Wort war
Kinder waren draußen und dabei nicht mal ortbar

Da waren Kleingruppen, die saßen im Stuhlkreis beisammen
Kaffee in den Tassen und Herzen in Flammen

In Bremen schuf man vor einer Kirche einen Strand
Man ging auf den Spielplatz und man reichte die Hand
Als Fels in der Brandung, mit dem Tiger im Tank
Und Vitalität - Frauengold sei's verdankt

Da wurde für Traumata sensibilisiert
Und mit der VHS kooperiert

Und aus vielen Kooperationen entstand eine Hydra
Von der jeder einzelne Kopf um die Familien bemüht war
Da gab es Plätzchenbacken für alle, doch kamen die Ukrainer
Waren die anderen Geflüchteten-Ethnien nie da
Und da war die Erkenntnis,
Dass das auch okay ist

Da hat man sich auf Dialog-Spaziergängen mit Eltern verhandelt
Da hat sich ein rotes Tuch in einen roten Teppich verwandelt
Vom roten Band verbunden, spürte man jedes Schwingen
Weil große Projekte nur im Netzwerk gelingen

Da wurde erkannt, dass der erhobene Zeigefinger nichts bringt
Und Aushänge als Werbung
für Leseabende für Menschen, die nicht gerne lesen,
eignen sich nur bedingt

Da ging es um Mütter, die kennen die medienpädagogischen Empfehlungen genau
Doch die Belastung ist zu hoch, also doch wieder Paw-Patrol schau'n

Da gab es Menschen die im Selbst-Lern-Verbund vernetzwerkelt waren
Wo Menschen Selbstermächtigung und Selbstwirksamkeit endlich erfahren
Es ging darum, die eigenen Stärken zu spüren
Denn nur starke Menschen können Menschen zu Stärke hinführen

Da wurden Kühe gemolken und Mehl gemahlen
Da ließen sich multiprofessionelle Teammitglieder gegenseitig erstrahlen

Da war eine Kämpferin für die Kindergrundsicherungs-Idee
Die kämpfte tapfer mit der FDP
Denn sie wurde zum Wohle der Kinder vereidigt
Während die FDP Dienstwagen und Diesel Subventionen verteidigt

Da wurden ehrliche Worten über Tatsachen gesprochen
Denn was bringen Rechtsansprüche, werden sie nur gebrochen
Von der Zeit, die man durch Bürokratie verliert
Anstatt dass man sie sinnvoll in Familien investiert

Auf die Frage, was helfen würde, schrie einer: GELD!
Und es wurden die ganz großen Forderungen gestellt:
13 Jahre erfolgreiche Projektarbeit, erfolgreich, konstant
Schluss mit der Verlängerung: wir sind Standard, verdammt!

Da wurde mir klar, das war alles real: 1500 Projekt ist ´ne belastbare Zahl
64 Standorte und jeder für sich
Vor Ort vernetzt
und einzigartig

Kein Ort ist vergleichbar, keine Probleme die gleichen
Darum setzt jedes Projekt seine eigenen Zeichen

Denn es gibt kein Patentrezept für Netzwerkarbeit
Es gibt nur Geduld, Energie und genommene Zeit
Es gibt Tage wie diese, die sind wie ein Traum
Wenn Menschen seltsam gekleidet in Kameras schau'n

Von der Mosel verbunden und beim Essen wie es scheint
In den Postleitzahlen getrennt, doch in der Sache vereint
"You'll never walk alone" singt der Fußballfan in mir
Und dass das so ist, ja, das sahen wir hier

Und wenn sie heut erschöpft ins Bett fallen und zu zweifeln anfangen
Wäre ich doch in Berlin in die Kneipe gegangen
Und wie mache ich es, dass ich meine Ziele erreiche?
Sie sind Teil eines Netzwerks – in dem wollen alle das Gleiche!